

Es gilt das gesprochene Wort!

Sprechzettel zum Haushaltsentwurf 2019 Einzelplan 05

Grundsätzliches zum Haushaltsentwurf 2019 Einzelplan 05:

Der Haushaltsentwurf 2019 für den EP 05 stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsentwurf 2019:

Budget I	215.277,4 T€
<i>davon HG 4 : 201.231,8 T€, HG 5: 14.045,6 T€</i>	
Budget II	1.385,1 T€
Gesamt-Ausgaben	216.662,5 T€
Einnahmen	39.885,7 T€
Zuschuss	176.776,8 T€

92,9 % Personalausgaben (201,2 Mio. €),

6,5 % Sachliche Verwaltungsausgaben (14,0 Mio. €),

0,3 % Investitionsausgaben (0,5 Mio. €),

0,3 % Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (0,7 Mio. €)

Sachhaushalt 2019:

- Die sächlichen Verwaltungsausgaben (**Budget I**) sind im HHE 2019 in Höhe von 13.696,0 T€ veranschlagt.

Die Mittel sind insbesondere veranschlagt für:

- Ausbildung/ Fortbildung (rd. 2,9 Mio.€)
 - Post,- Fernmelde,- Rundfunk und Fernsehgebühren (rd. 3,7 Mio. €)
 - Dienstreisen (rd. 1,1 Mio. €)
 - Sachverständige, Gutachten u. ä. (rd. 0,7 Mio. €)
- Gutachtenkosten u.a. für die HSH und UKSH
Veranschlagt sind bei Titel 0506-526 99 Kosten für Sachverständige- und Gutachten i.H.v. 586,0 T€ für allgemeine Strukturfragen der Fortentwicklung der HSH Nordbank (Anteil 300,0 T€) sowie diverse Strukturmaßnahmen bei Beteiligungen (z.B. UKSH). Hintergrund der Veranschlagung ist, im Falle spezifischer und das Land Schleswig- Holstein explizit betreffender Fragestellungen kurzfristig selbst Gutachten in Auftrag geben zu können. Aus Sicht der Landesregierung kann es erforderlich sein, sich unabhängig von anderen Partnern zu rechtlichen oder anderen Fragestellungen beraten zu lassen.

Personalhaushalt 2019

Der Epl. 05 ist mit einem Personalkostenbudget i.H.v. 200.879,3 T€ zzgl. weiterer Ansätze i.H.v. 352,5 T€ in der OGr. 45 mit einem prozentualen Anteil von 92,9 % der Ausgaben im Wesentlichen vom Personalhaushalt geprägt.

Im Epl. 05 sind 5.062 Planstellen und Stellen ausgebracht (3.940 Planstellen, 708 Stellen und 414 Stellen für die Ausbildung in den Laufbahngruppen 1.2 und 2.1 der Steuerverwaltung).

Im Haushaltsentwurf 2019 wurden **70 neue Stellen** ausgebracht, welche im Einzelnen zur Frage der SPD-Landtagsfraktion zum Titel 0501-42201 bereits näher begründet wurden:

0501 Finanzministerium (5)

- 1 Planstelle A 16 (von B 3) - Realisierung ku-Vermerk aus HH 2015
- 1 Planstelle A 15 – zus. Bedarf in der Steuerabteilung wg. Reform Grundsteuer
- 1 Planstelle A 15 - zus. Bedarf für Hochbau
- 1 Planstelle A 15 – zus. Bedarf für Haushaltsaufstellung und –vollzug in der HHAbt.
- 1 Planstelle A 13 LG 2.1 – Mehraufwand internationales Steuerrecht

0502 Landeskasse (1)

- 1 Planstelle A 9 LG 1.2 –KoPers-bedingter Mehraufwand durch Einführung KoPers Entgelt zum 01.07.2018, Kompensation durch Wegfall einer E 8 Stelle - neuer kw-1.8.2021

0505 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik (57)

- 2 Planstellen A 13 LG 2.1 - Aufwuchs Fachliche Leitstelle
- 2 Planstellen A 12 – Aufwuchs Fachliche Leitstelle
- 4 Planstellen A 11 - Aufwuchs Fachliche Leitstelle

1 Planstelle A 13 LG 2.1 – Aufstockung der Betriebsprüfung

1 Planstelle A 12 - Mehrbedarf Einführung eines neuen IT-Verf. Beihilfe

Weitere **47 Stellen** sind für **Beamte und Beamtinnen im Vorbereitungsdienst** aufgrund der gegenüber den Vorjahren eingeplanten Erhöhung der Anwärterzahlen in der LG 2.1 vorgesehen.

In 2019 sollen

112 Anwärter/innen in der **LG 2.1** sowie

63 Anwärter/innen in der **LG 1.2** eingestellt werden.

0512 Dienstleistungszentrum Personal (7) – Stellenplanbezeichnung im HHE versehentlich aus Kapitelbezeichnung Sachhaushalt übernommen – wird korrigiert!

- 3 Planstellen A 12 – Mehraufwand im Dezernat Organisation mit kw 31.12.2024
- 4 Stellen E 9 – Mehrbedarf Fachbereich Beihilfe

Eingespart wurden dagegen **64 Planstellen und Stellen**, davon 30 zur Realisierung der Einsparvorgabe zum Stellenabbau für 2019. Eine weitere Stelle wird über die Nachschiebeliste eingespart.